

# Christlich Demokratische Union & Bündnis 90/DIE GRÜNEN

## FRAKTIONEN IM RAT DER STADT MEERBUSCH

### CDU & Bündnis 90 / Die Grünen - Meerbusch

An den Vorsitzenden des  
Bau- und Umweltausschusses  
Leo Jürgen  
Stadt Meerbusch  
- Ratsbüro -  
40667 Meerbusch-Büderich

Meerbusch, 14.11.2015

Antrag zur Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 18.11.2015  
Nachtabstaltung  
Haushalt 2016

Sehr geehrter Herr Jürgen,  
zur Sitzung des **Bau- und Umweltausschusses am 18.11.2015** stellen die Fraktionen von **CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN** Meerbusch nachfolgenden Antrag.

Seite	Produkt	Position	Maßnahme
5'39	Bau Umwelt	120.541.020 Straßenbeleuchtung	Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens Nachtabstaltung

#### Antrag:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, folgende Veränderungen im Ansatz:

Der Haushaltsansatz wird um 30.000 € auf 500.000 € verringert.

Die Verwaltung wird aufgefordert, die genauen gesamtwirtschaftlichen Einsparpotentiale einer offensiven Umstellung auf LED-Technik bezogen auf die finanzielle Einsparung und auf die CO<sup>2</sup>-Einsparung in einer der kommenden Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses darzulegen. Bis zur Klärung der gesamtwirtschaftlichen Berechnung wird die Nachtabstaltung beibehalten.

#### Begründung:

Seit dem Beschluss des Rates der Stadt Meerbusch im Jahr 2006 sind Teile der Meerbuscher

Straßenlaternen zu bestimmten Nachtzeiten abgeschaltet. Seinerzeit hat der Rat der Stadt Meerbusch diese teilweise Nachtabschaltung mit der Erwartung einer finanziellen Einsparung bezüglich der Energiekosten verbunden, die auch belegt ist.

Aufgrund der konsequenteren Umstellung der Straßenbeleuchtung auf die LED-Technik geht die Stadt Meerbusch mittelfristig von erheblichen Einsparungen hinsichtlich der Stromkosten und der CO<sup>2</sup>-Last aus. Damit besteht nun die Möglichkeit, die Nachtabschaltung wieder kosten- und umweltneutral (voraussichtlich ab Mitte 2016) abzuschaffen, sobald diese Umrüstung die bisherige Einsparung durch die Abschaltung kompensiert.

Mit dieser Maßnahme soll auch dem subjektiven Unsicherheitsgefühl jener Meerbuscher Bürgerinnen und Bürger begegnet werden, die die Nachtabschaltung mit Unsicherheit und gestiegenen Einbruchszahlen verbunden haben – auch wenn dieser Zusammenhang statistisch nicht besteht.

Bevor die Nachtabschaltung jedoch beendet wird, wird die Verwaltung über die im Haushaltsplan zum o.g. Produkt gegebenen Erläuterungen hinaus eine genaue Kalkulation, inkl. der Umrüstkosten, der zu erwartenden Einsparungsentwicklung in Bau- und Umweltausschuss geben.

Werner Damblon & Jürgen Peters

FDP Ratsfraktion Meerbusch  
 Meerbuscher Str. 47  
 40670 Meerbusch  
 Tel. 02159-4709 / Fax 02159-815205  
 E-Mail: [fdp-meerbusch@t-online.de](mailto:fdp-meerbusch@t-online.de)  
 Internet: [fdp-meerbusch.de](http://fdp-meerbusch.de)



An die Bürgermeisterin  
 der Stadt Meerbusch  
 Frau Angelika Mielke-Westerlage  
 Dorfstr.20  
 40667 Meerbusch

Meerbusch, den 16.11.2015

**Beratung Haushalt 2016 - Antrag**

Zuständiger Fachausschuss	<b>Bau- und Umweltausschuss am 18.11.2015</b>	
Seite im Haushalt	<b>550/551</b>	
Produktbereich	120 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	120.541 Gemeindestraßen	
Produkt	120.541.020 Straßenbeleuchtung	
Konto (konsumtiv) oder PSP-Element und Konto (investiv)	5242 0000	
Bezeichnung des Kontos	Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens (Stromkosten Straßenbeleuchtung)	
Ansatz Entwurf 2016:	530,000.00 €	
<b>Änderungsantrag</b>	<b>Beibehaltung der Nachtabschaltung</b>	
Ansatzänderung	Erhöhung um:	Erhöhung auf:
	Reduzierung um: 65,900.00 €	Reduzierung auf: 464,100.00 €
	<input checked="" type="checkbox"/> Die Änderung gilt für 2016	<input checked="" type="checkbox"/> Die Änderung gilt für 2017-2019
Sperrvermerk	-	
	Freigabe durch:	Fachausschuss HFWA Rat
Begründung	Die FDP hält die Nachtabschaltung aus vielen Gründen für sinnvoll. Laut Haushaltsrede der Bürgermeisterin könnte man 1.18 € * 55847 Einwohner = ca. 65900 € einsparen.	

(Fraktionsvorsitzender)